

Altbürgermeister Gnan ist tot

Der Mann, der Bad Füssing prägte, verstarb in der Nacht auf Freitag mit 86 Jahren

Bad Füssing. Der Kurort trägt Trauer: Mit großer Bestürzung hat man dort und im ganzen Landkreis Passau die Nachricht vom Tod des Altbürgermeisters Franz Gnan aufgenommen. Der verdiente Kommunalpolitiker verstarb in der Nacht auf den 18. November im Alter von 86 Jahren.

Franz Gnan prägte wie kein anderer das Gesicht des Kurortes. Unter seine Ägide als Bürgermeister von 1984 bis 2002 stieg Bad Füssing zu Europas größtem Kurort auf.

Als „Ein-Mann-Unternehmen“ habe der Passauer Franz Gnan vor genau 60 Jahren den Auftrag erhalten, das Außenstellenbüro des Zweckverbandes Bad Füssings aufzubauen und zu führen. Als örtlicher Bauleiter war er „Motor und Impulsgeber zugleich“, wie Bürgermeister Tobias Kurz vor gut einem Jahr bei der Verleihung der Bad Füssinger Bürgermedaille an Gnan bemerkte.

Später dann, in Gnans Amtszeit als Bürgermeister fiel der Ausbau Bad Füssings zum Kurort von Weltniveau. Es entstanden die Kurgymnastikhalle, der Kurpark



Altbürgermeister Franz Gnan bei der Verleihung der Bürgermedaille im September 2021.

– Foto: Kloiber

und Freizeitanlagen, Kindergärten und Bürgerhäuser in allen Ortsteilen. Erbaut wurden unter anderem die Spielbank und zehn Kreisverkehren (die ersten in Niederbayern), die Dorfplätze in Würding, Eggfling und Safferstetten sowie das neue Kurverwaltungsgebäude mit Polizeistation.

Ganze 300 Millionen Euro wurden während Gnans Amtszeit in den Kurort investiert. Gnan machte Bad Füssing zum „Flaggschiff in der deutschen und europäischen Heilbäderlandschaft“.

Als Präsident des Bayerischen, Vizepräsident des Deutschen und Delegierter des Europäischen

Heilbäderverbandes gab Franz Gnan Bad Füssings Interessen auf allen Ebenen eine starke Stimme, war dabei ein Visionär mit Weitblick, blieb aber stets bodenständig.

Seine große Leidenschaft aber galt der Musik: „Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen.“ Dieser Leitspruch Don Boscos diente Bad Füssings Altbürgermeister Franz Gnan über all die Jahre als Lebensmotto. Der musikbegeisterte Altbürgermeister war viele Jahre Leiter des Männerchors und spielte täglich zwei Stunden Klavier. Als er das Kurorchester einst ins Leben rufen wollte und Gegenwind bekam, hat er gesagt: „Was wäre ein Kurort ohne Kurorchester? Ihr werdet sehen, dass ohne Musik der ganze Ort nichts werden kann.“

Jetzt ist Franz Gnans Stimme für immer verstummt. Der Trauergottesdienst für den verstorbenen Altbürgermeister findet am Mittwoch, 23. November um 14.30 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Bad Füssing statt. Die Beisetzung findet auf seinen Wunsch hin im engsten Familienkreis in aller Stille statt. – red